

Dirk Schurmann

Besonderheiten der Rechnungslegung im Berufsfußball

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2004 Diplom.de
ISBN: 9783832478810

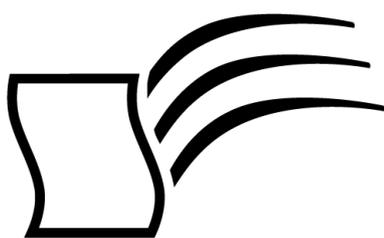
Dirk Schurmann

Besonderheiten der Rechnungslegung im Berufsfußball

Dirk Schurmann

Besonderheiten der Rechnungslegung im Berufsfußball

Diplomarbeit
Fachhochschule Aachen
Fachbereich Wirtschaft
Abgabe Januar 2004



Diplom.de

Diplomica GmbH _____
Hermannstal 119k _____
22119 Hamburg _____

Fon: 040 / 655 99 20 _____
Fax: 040 / 655 99 222 _____

agentur@diplom.de _____
www.diplom.de _____

ID 7881

Schurmann, Dirk: Besonderheiten der Rechnungslegung im Berufsfußball

Hamburg: Diplomica GmbH, 2004

Zugl.: Fachhochschule Aachen, Fachhochschule, Diplomarbeit, 2004

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2004

Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis:

Abkürzungsverzeichnis	4
Abbildungsverzeichnis	5
Tabellenverzeichnis	7
1 Einleitung	8
2 Berufsfußball in Deutschland	12
2.1 Akteure im Berufsfußball	12
2.2 Wirtschaftliche Bedeutung des Berufsfußballs	16
2.3 Lizenz	17
3 Rechtsformen im Berufsfußball	19
3.1 Überblick über das Vereinsrecht in Deutschland	19
3.2 Probleme Rechtsform Verein	22
3.2.1 Anforderung der Gemeinnützigkeit	22
3.2.2 Entziehung der Rechtsfähigkeit	24
3.3 Ausgliederung der Lizenzspielerabteilung	25
3.3.1 Gründe und Auswirkungen	25
3.3.2 Beispiel: Borussia Dortmund	29
4 Grundlagen zur Rechnungslegung im Berufsfußball	34
4.1 Grundlagen	34
4.2 Rechnungslegungsadressaten und Publizitätspflichten	35
4.3 Rechtliche Anforderungen für die Aufstellung des Jahresabschlusses	38
4.3.1 Rechtsform Verein	38
4.3.1.1 Vereinsrechtliche Anforderungen	38
4.3.1.2 Verbands- und steuerrechtliche Anforderungen	38
4.3.2 Rechtsform Kapitalgesellschaft	39
4.3.2.1 Handels- und steuerrechtliche Anforderungen	39
4.3.2.2 Verbandsrechtliche Anforderungen	41
4.3.2.3 Konzernabschluss	43

4.4 Erläuterungen zu den Jahresabschlüssen von Borussia Dortmund, Hamburger SV, FC Schalke 04 und der Bundesliga	45
5 Besonderheiten bei der Bilanz	47
5.1 Gliederungsschema	47
5.2 Anlagevermögen	47
5.2.1 Spielerwerte als immaterielle Vermögensgegenstände	47
5.2.1.1 Grundlagen	47
5.2.1.2 BFH Urteil vom 26.08.92	49
5.2.1.3 Kritik an der Aktivierbarkeit	51
5.2.1.4 EuGH „Bosman Urteil“ vom 15.12.95	53
5.2.1.5 Aktuelle Bilanzierungspraxis	55
5.2.2 Finanzanlagen	57
5.2.2.1 Kautio n Ligaverband	57
5.2.2.2 Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen	58
5.2.3 Beispiel: Bundesliga	59
5.3 Umlaufvermögen	59
5.4 Eigenkapital	62
5.4.1 Vereinsvermögen/Eigenkapital	62
5.4.2 Beispiel: Bundesliga	63
5.5 Fremdkapital	64
5.5.1 Rückstellungen und Verbindlichkeiten	64
5.5.2 Beispiel: Bundesliga, Borussia Dortmund, Schalke 04	66
6 Besonderheiten bei der Gewinn- und Verlustrechnung	68
6.1 Grundlagen	68
6.2 Beispiele	70
6.2.1 Erträge	70
6.2.2 Aufwendungen	73
6.2.3 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	75
6.2.4 Gesamtbetrachtung Bundesliga	77
7 Besonderheiten bei der Prüfung des Jahresabschlusses	80
7.1 Prüfung durch den Abschlussprüfer	80
7.2 Prüfung durch den Ligaverband	83
7.2.1 Grundlagen	83

7.2.2 Liquiditätsberechnung	84
7.2.3 Vermögenslage	85
7.2.4 Prüfungsurteil	86
7.2.4.1 Entscheidungsfindung	86
7.2.4.2 Auflagen	88
7.2.4.3 Beispiel: Prüfungsurteile für die Spielzeit 2003/2004	89
7.3 Beurteilung der Prüfung	91
8 Abschließende Bemerkungen	93
Anhang	96
Literaturverzeichnis	101

Abkürzungsverzeichnis:

BFH	Bundesfinanzhof
BGH	Bundesgerichtshof
DFB	Deutscher Fußball Bund
DFL	Deutsche Fußball Liga
EuGH	Europäischer Gerichtshof
FIFA	Fédération Internationale de Football Association
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
LO	Lizenzierungsordnung
LOS	Lizenzordnung Spieler
LSpST	Lizenzspielerstatut
UEFA	Union des Associations Européens Football

Abbildungsverzeichnis:

Abb. 1: Bilanz Alemannia Aachen	9
Abb. 2: Die Stellung des DFB bei der Organisation der 1. Liga und 2. Liga	12
Abb. 3: Die Organisation des Ligaverbandes und der DFL	15
Abb. 4: Gesellschaftsstruktur Borussia Dortmund	29
Abb. 5: Organstruktur Borussia Dortmund	30
Abb. 6: Personelle Besetzung der Organe	32
Abb. 7: Eigenkapital / Vereinsvermögen in der 1. und 2. Liga	63
Abb. 8: Verteilung des Eigenkapitals/Vereinsvermögens in der 1. Liga	64
Abb. 9: Entwicklung der durchschnittlichen Verbindlichkeiten für die Spielzeiten 1998/1999 bis 2001/2002	66
Abb. 10: Verbindlichkeiten von Borussia Dortmund, Schalke 04 und der 1. Liga	67
Abb. 11: Durchschnittliche Erträge der 1. und 2. Liga	70
Abb. 12: Zusammensetzung der Durchschnittserträge	71
Abb. 13: Erträge Borussia Dortmund, Schalke 04 und Hamburger SV	72
Abb. 14: Vergleich der Durchschnittserträge nach Tabellenplätzen	73
Abb. 15: Durchschnittliche Aufwendungen der 1. und 2. Liga	74
Abb. 16: Zusammensetzung der Durchschnittsaufwendungen	74

Abb. 17: Anteil der Durchschnittsaufwendungen an den Gesamtaufwendungen.	75
Abb. 18: Durchschnittliches Ergebnis nach Steuern	76
Abb. 19: Durchschnittsbilanz 1. Liga für die Spielzeit 2001/2002	77
Abb. 20: Durchschnittliche Bilanzstruktur 1.Liga	78
Abb. 21: Ermittlung des Prüfungsurteils	87
Abb. 22: Verschuldeter Auflagenverstoß	88